

Informationen gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) für Aussteller

Datenschutz hat bei der Messe Berlin GmbH hohe Priorität. In dieser Datenschutzerklärung der Messe Berlin GmbH informieren wir Sie über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Aussteller-Standanmeldung. Diese Erklärung ergänzt die allgemeine Datenschutzerklärung auf unserer Website, die Sie unter <https://www.messe-berlin.de/Datenschutz> finden.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Die Messe Berlin GmbH, Messedamm 22, 14055 Berlin, E-Mail: central@messe-berlin.de, ist die für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Standanmeldung Verantwortliche iSd DS-GVO und Dienste-Anbieter. Für Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an den gemeinsamen Datenschutzbeauftragten der Messe Berlin GmbH (Anschrift: wie oben; E-Mail: datenschutz@messe-berlin.de).

2. Kategorien der personenbezogenen Daten

Die folgenden Kategorien von Daten werden bei der Standanmeldung erhoben: Name und Anschrift des ausstellenden und von Ihnen vertretenen Ausstellers („der Aussteller“) sowie Ihr Name als Ansprechpartner*in des von Ihnen vertretenen Ausstellers sowie Ihre Kontaktdaten (Mobilnummer, Faxnummer, E-Mailadresse), sonstige Ausstellerangaben wie dessen gesetzliche Vertreter, Firmenlogo, USt-Nr. und Abrechnungsdaten.

Sie können zusätzlich selbständig Informationen zur Veröffentlichung im Printkatalog bzw. Guide, im Virtual Market Place® und in der App der jeweiligen Messe einstellen.

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

3.1. Vertragserfüllung

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten für die Begründung und Durchführung des Vertrages des Ausstellers mit der Messe Berlin GmbH (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) bzw. aufgrund unseres berechtigten Interesses an der Kommunikation mit und der Optimierung des Messeauftritts des Ausstellers und der Präsenz des Ausstellers im Printkatalog bzw. Guide, online im Virtual Market Place® und in der App der jeweiligen Messe (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO). Neben den Standardleistungen können Sie Zusatzleistungen bzw. Sonderleistungen für den Print-Katalog, den online Katalog oder die App bestellen.

3.2. Betreuung von Ausstellern mit Sitz außerhalb Deutschlands

Soweit Sie bzw. der Aussteller I/ihren Sitz außerhalb Deutschlands haben, leiten wir die personenbezogenen Daten zum Zwecke der optimalen Betreuung an die zuständige Auslandsvertretung der Messe Berlin in Ihrem Land weiter, die Ihnen als lokaler Ansprechpartnerin für Auskünfte im Zusammenhang mit der Messteilnahme z.B. zum Standbau und Werbeauftritt zur Verfügung steht, Sie bei der Erledigung von Visaangelegenheiten unterstützt und auf der Messe betreut. Die für Ihr Land zuständige Auslandsvertretung finden Sie unter www.messe-berlin.de/Unternehmen/MesseBerlinWeltweit/index.jsp.

Die Weiterleitung der personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses, die bestmögliche Betreuung des Ausstellers unter Berücksichtigung der lokalen Besonderheiten zu gewährleisten (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO). Ihnen steht diesbezüglich ein Widerspruchsrecht zu (siehe unten Abschnitt 7).

3.3. Kontaktaufnahme per E-Mail oder Post zu Informations- und Werbezwecken durch Gesellschaften der Messe Berlin Unternehmensgruppe

Ferner verarbeiten wir die personenbezogenen Daten zum Zwecke der Kontaktaufnahme, um Ihnen messebegleitende Informationen und Hinweise auf Eröffnungs-, Begleit- und Folgeveranstaltungen zu geben. Folgeveranstaltungen umfassen auch andere von der Messe Berlin GmbH oder anderen Gesellschaften der Unternehmensgruppe veranstalteten oder durchgeführten Messen und Veranstaltungen im In- und Ausland. Des Weiteren verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, um Ihnen Angebote über messebegleitende Services wie Standbauleistungen, Catering, Facility Services und Hostessenservices zu unterbreiten. Zu diesen Zwecken leiten wir die Daten ebenfalls an andere Gesellschaften innerhalb unserer Unternehmensgruppe weiter. Ebenso verarbeiten wir die personenbezogenen Daten zu Zwecken der Marktforschung und für Onlinebefragungen. Die Verarbeitung erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses an der optimalen Betreuung unserer Aussteller vor, während und nach der Messe bzw. Veranstaltung und der Bewerbung gleicher und ähnlicher Produkte aus dem Messeportfolio der Unternehmensgruppe der Messe Berlin (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO). Ihnen steht diesbezüglich ein Widerspruchsrecht zu (siehe unten Abschnitt 7).

3.4. Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken an Partnerunternehmen

Sofern Sie uns Ihre separate Einwilligung erteilt haben, geben wir die personenbezogenen Daten an die in der Einwilligungserklärung genannten Partnerunternehmen für die Zusendung werblicher Informationen per E-Mail oder Post weiter, um Ihnen zusätzliche Services im Zusammenhang mit dem Messeauftritt zur Verfügung zu stellen. Manche Sonderleistungen werden nur von Partnerunternehmen angeboten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Ihre Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO).

4. Kategorien der Empfänger der Daten

Wie in Ziff. 3.2 bis 3.4 oben ausgeführt, geben wir die personenbezogenen Daten an Auslandsvertretungen bzw. andere Gesellschaften der Unternehmensgruppe Messe Berlin und Partnerunternehmen zu bzw. unter den dort genannten Zwecken bzw. Voraussetzungen.

Zur Ausführung bestimmter Verarbeitungstätigkeiten im Zusammenhang mit der Standanmeldung bedienen wir uns externer Dienstleistungsunternehmen (insbesondere einige Sonderleistungen, Versand von Unterlagen, Kundenbefragung, Hosting und IT Support, Datenmanagement), die die personenbezogenen Daten in unserem Auftrag verarbeiten (sog. „Auftragsverarbeiter“).

5. Datenübermittlung in Drittländer

Einige der Auslandsvertretungen, Gesellschaften der Unternehmensgruppe Messe Berlin, Partnerunternehmen bzw. Auftragsverarbeiter haben ihren Sitz in Drittländern außerhalb der EU, die nicht das gleiche Datenschutzniveau für personenbezogenen Daten bieten wie die EU, insbesondere aufgrund des Fehlens eines gesetzlichen Rahmens, unabhängiger Aufsichtsbehörden oder Datenschutzrechte und Rechtsbehelfe. Die Übermittlung personenbezogener Daten in solche Drittstaaten außerhalb der EU erfolgt nur, soweit die Europäische Kommission diesbezüglich einen sog. Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 Abs. 3 DS-GVO) beschlossen hat (dies trifft für unsere Auslandsvertretungen in Andorra, Argentinien, Kanada, Neuseeland, Israel, Japan, der Schweiz und Uruguay zu) oder Garantien gem. Art. 46 DS-GVO vorgesehen sind, insbesondere von der Europäischen Kommission erlassene Standarddatenschutzklauseln gem.

Art. 46 Abs. 2 lit. c DS-GVO. Hiervon können Sie auf Anfrage eine Kopie erhalten (z. B. per E-Mail für Kontaktdaten siehe Abschnitt 1 oben).

6. Speicherdauer

Gespeicherte personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des jeweiligen Zwecks ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Soweit die Verarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung oder aufgrund eines berechtigten Interesses der Messe Berlin GmbH erfolgt, werden die betreffenden Daten nach Erhalt des Widerrufs der Einwilligung bzw. des Widerspruchs nicht mehr für den damit verbundenen Zweck verarbeitet und ggf. gelöscht, es sei denn es liegen gesetzliche Ausnahmetatbestände vor. Ungeachtet dessen werden die Daten, hinsichtlich derer handels- oder steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten bestehen, erst nach Ablauf der gesetzlichen Fristen gelöscht.

7. Ihre Rechte

Sie können gemäß Art. 12-21 DS-GVO jederzeit folgende Betroffenenrechte ausüben: Das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, das Recht auf Berichtigung, Löschung und Datenübertragbarkeit sowie auf Einschränkung der Verarbeitung. Soweit die Verarbeitung auf berechtigten Interessen beruht, haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Des Weiteren können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten zum Zwecke der Werbung einlegen. Wenn Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese jederzeit für die Zukunft widerrufen. Sofern Sie der Meinung sind, dass die Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu (Art. 77 DS-GVO iVm § 19 Bundesdatenschutzgesetz). Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich an den Verantwortlichen wenden (Kontaktdaten siehe Abschnitt 1 oben oder boot@messe-berlin.de).